

Regionaljournal Steiermark

83-jährige „Geisterfahrerin“ gestoppt

Leoben, S6/A9. – Samstagnachmittag stoppten Autobahnpolizisten eine 83-jährige „Geisterfahrerin“. Die Frau war entgegen der Fahrtrichtung auf der S6 sowie der A9 unterwegs gewesen. Verletzt wurde niemand.

Kurz nach 16.30 Uhr alarmierten Zeugen die Polizei, nachdem die 83-jährige Obersteirerin mit ihrem Pkw auf der S6/Semmering Schnellstraße entgegen der Fahrtrichtung unterwegs war. Dabei hatte die Frau aus dem Bezirk Liezen ihr Fahrzeug auf der Schnellstraße über beide Fahrspuren gewendet und setzte ihre Fahrt in der Folge in Richtung St. Michael/O. fort. Beamte der Autobahnpolizei Gleinalm konnten das Fahrzeug der 83-Jährigen im Bereich des Knoten St. Michael/O. feststellen. Mehrere Anhalteversuche mittels Blaulicht und dem Schriftzug „POLIZEI – bitte folgen“ wurden von der Frau vorerst jedoch ignoriert. Stattdessen setzte sie ihre Fahrt auf der A9/Pyhrnautobahn in Fahrtrichtung Liezen fort.

Im Bereich der Autobahnabfahrt Traboch gelang es den Polizisten letztlich, die 83-Jährige anzuhalten. Sichtlich verwirrt gab sie an, im Baustellenbereich der Autobahnauffahrt Leoben-Ost falsch aufgefahren zu sein. Ein mit der Frau durchgeführter Alkotest verlief negativ. Der 83-Jährigen wurde die Weiterfahrt untersagt und der Führerschein vorläufig abgenommen. Sie wurde von Angehörigen in Empfang genommen bzw. abgeholt. Verletzt wurde niemand. Die Frau wird angezeigt.